Regierungsratsbeschluss vom 18. Februar 2020

Heilmittelverordnung (SG 340.100) des Kantons Basel-Stadt; Teilrevision **P200180**

1. Der vorgelegte Entwurf zu einer Änderung der Heilmittelverordnung vom 6. Dezember 2011 (SG 340.100) wird genehmigt.
2. Sie tritt am fünften Tag nach der Publikation in Kraft.

Begründung

Aufgrund der am 1. Januar 2019 in Kraft getretenen Revision des Bundesgesetzes vom 15. Dezember 2000 über Arzneimittel und Medizinprodukte (Heilmittelgesetz, HMG, SR 812.21) sowie der Verordnung vom 21. September 2018 über die Arzneimittel (Arzneimittelverordnung, VAM, SR 812.212.21) und der Verordnung vom 14. November 2018 über die Bewilligungen im Arznei-mittelbereich (Arzneimittel-Bewilligungsverordnung, AMBV, SR 812.212.1) ist die darauf bezugnehmende kantonale Heilmittelverordnung vom 6. Dezember 2011 (SG 340.100) entsprechend anzupassen. Dabei handelt es sich primär um redaktionelle Anpassungen. Im Sinne des Gesundheitsschutzes und der Patientensicherheit sollen ausserdem in Zukunft nicht nur Medikamente der Abgabekategorie A und B, sondern auch diejenigen der Abgabekategorie D nicht mehr in Selbstbedienung abgegeben werden.